



3.022 Zeichen
Abdruck honorarfrei
Beleg wird erbeten

Professor Roderick J. Brodie (PhD),
University of Auckland.
Foto: privat.

Ludwig-Erhard-Stiftungsprofessur 2016 für Professor Roderick J. Brodie

Einladung zur feierlichen Verleihung am 1. Juni 2016

Der neuseeländische Wirtschaftswissenschaftler Professor Roderick J. Brodie erhält in diesem Jahr die Ludwig-Erhard-Stiftungsprofessur an der Universität Bayreuth. Die Auszeichnung wird seit 1996 von der ‚Stiftung Internationale Unternehmensführung Bayreuth‘ vergeben, die mit dieser Gastprofessur die wirtschaftswissenschaftliche Forschung und Lehre an der Universität Bayreuth – insbesondere auf dem Gebiet des internationalen Managements – fördert. Zur Verleihung der Professur und zum Festvortrag von Professor Roderick J. Brodie sind die Öffentlichkeit und die Medien herzlich eingeladen!

Termin: Mittwoch, 1. Juni 2016

Zeit: 18:00 bis ca. 19:30 Uhr

Ort: Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Gebäude RW I, Hörsaal H 24



Der Festvortrag zum Thema „Challenges for Marketing in the Contemporary Business Environment“ behandelt aktuelle Herausforderungen des Marketings und richtet sich an alle Interessierten aus Wissenschaft und Praxis. Im Anschluss an die Veranstaltung findet zu Ehren des international hochgeschätzten Gastprofessors im Foyer des Gebäudes RW I ein Empfang statt.

Professor Roderick J. Brodie lehrt und forscht an der Abteilung für Marketing der University of Auckland, Neuseeland. Seine aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen ‚Beziehungsmarketing und Marketingstrategien‘, ‚Markenmanagement‘, ‚Dienstleistungsmanagement‘ und ‚Marketingtheorie‘. Zu diesen Themen hat er in namhaften wissenschaftlichen Zeitschriften publiziert.

Fokusreihe ‚Engagement Platforms‘

Die Verleihung der Ludwig-Erhard-Stiftungsprofessur an den neuseeländischen Marketing-Experten eröffnet die Fokusreihe der Bayreuther Wirtschaftswissenschaften, die in diesem Jahr dem Thema ‚Engagement Platforms‘ gewidmet ist. Professor Roderick J. Brodie ist ein Wegbereiter dieses neuartigen Forschungsfeldes, das in Wissenschaft und Praxis weltweit an Bedeutung gewinnt. Ein zentraler Aspekt ist dabei das sogenannte ‚Customer Engagement‘. Darunter werden im Marketing sämtliche Aktivitäten verstanden, die ein Konsument in Bezug auf ein Unternehmen, ein Produkt oder eine Marke erbringt – und zwar freiwillig und ohne Erwartung auf eine direkte Gegenleistung. Beispiele hierfür sind das Schreiben von Produktbewertungen oder die Beteiligung an Innovationsplattformen im Internet.

Die Fokusreihe wird gemeinsam von der Stiftung Internationale Unternehmensführung und vom Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement an der Universität Bayreuth koordiniert. Sie ist thematisch dem Profildfeld ‚Innovation und Verbraucherschutz‘ zugeordnet.

Weitere Veranstaltungen

Weitere Veranstaltungen der diesjährigen Fokusreihe sind ein forschungsorientierter Workshop über „Interdisciplinary Research Perspectives for the Share Economy“



(2. Juni 2016, 9.00 bis 18.00 Uhr, Raum K3 im Gebäude RW I) sowie ein Praktiker-Workshop zum Thema „Towards Engagement Platforms“ (3. Juni 2016, 8.30 bis 15.30 Uhr, Raum K3 im Gebäude RW I). Zudem wird Professor Brodie während des Sommersemesters 2016 die Lehrveranstaltung „Theory and Practice of Contemporary Marketing“ für Studierende anbieten.

Weitere Informationen zur Ludwig-Erhard-Stiftungsprofessur:

www.iuf.uni-bayreuth.de

Kontakt:

Dipl.-Ges.oec. Michael Stadtelmann
Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Universität Bayreuth
Tel. +49 (0) 921 55 5830;
E-Mail: iuf@uni-bayreuth.de

Text und Redaktion:

Christian Wißler M.A.
Zentrale Servicestelle Presse, Marketing und Kommunikation
Universität Bayreuth
Tel.: +49 (0)921 55-5356
E-Mail: mediendienst-forschung@uni-bayreuth.de

Foto: In hoher Auflösung zum Download unter:

www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse/pressemitteilungen/2016/085-stiftungsprofessur



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚150 under 50‘ auf Platz 35 der 150 besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.500 Studierende in 146 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, 232 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.